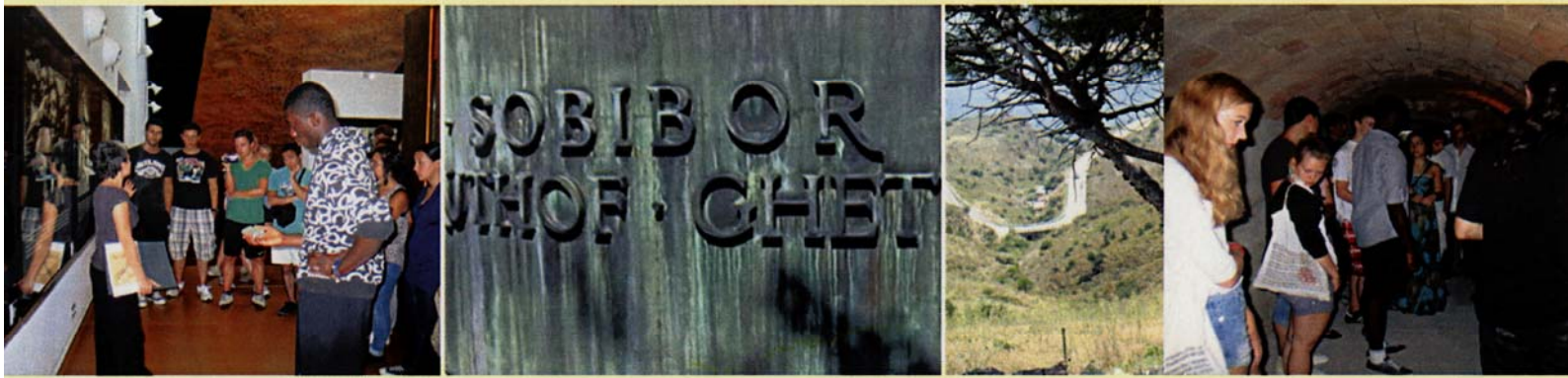


Auf den Spuren jüdischer Emigranten – Flucht und Migration in Vergangenheit und Gegenwart

Filmvorführung



12. Dezember 2011, 18 Uhr ▪ Heinrich-von-Kleist-Gymnasium ▪ Levetzowstraße 3-5 ▪ 10555 Berlin

Im August 2011 machten sich 18 Berliner Jugendliche unterschiedlicher Herkunft auf den Weg nach Frankreich und Nordspanien. „Auf den Spuren jüdischer Emigranten“ reisten sie von Berlin über Paris, Marseille, Perpignan bis nach Barcelona und beendeten die Route in Breisach. Dabei beschäftigten sie sich vorwiegend mit der Situation von Flüchtlingen in Frankreich während des Nationalsozialismus. Die Geschichte der Republikanischen Flüchtlinge aus Spanien und die Situation von Flüchtlingen in Frankreich und Spanien nach 1945 wurden jedoch auch berücksichtigt. Mit dem Projekt sollten Erkenntnisse gewonnen werden, wie ungeachtet der jeweils unterschiedlichen Familiengeschichten auch in der Einwanderungsgesellschaft historische und aktuelle Erfahrungen vermittelt werden können. Die zehntägige Reise wurde von Tom Knoll dokumentiert.

Programm ▪ 12. Dezember 2011 ▪ 18 Uhr

Begrüßung

Schulleitung Heinrich-von-Kleist-Gymnasium

Reinhold Reitschuster, Oberschulrat, Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Dr. Norbert Kampe, Leiter der Gedenkstätte Haus der Wannsee-Konferenz

Einführung zum Projekt/Film: Teilnehmende und Filmregisseur

Filmvorführung: „Auf den Spuren jüdischer Emigranten“

Diskussion mit Teilnehmenden aus dem Projekt

Moderation: Ulla Kux, Programmleiterin „Geschichten in Vielfalt“, Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft

Im Anschluss der Veranstaltung laden wir Sie herzlich zu Gesprächen mit den Jugendlichen im Rahmen eines kleinen Empfangs ein.

++ Anmeldung bitte an: egryglewski@ghwk.de ++